

KURZBAUBESCHRIEB

Wissenswertes zum Ausbau und zur Umge- bung der Wohnungen im Holligerhof 9

Entrée/Wohnen/Essen: Boden: Klebeparkett Eiche, englisch verlegt, geölt / Wände: Abrieb 1 mm / Decken: Gipsglattstrich

Küche: Fronten, Sichtseite: Kunstharz / Oberbauten: hellgrau / Unterbauten: dunkelgrau / Arbeitsfläche: Granitabdeckung / Spülbecken: Chromstahl / Armaturen: Edelstahl / Küchenrückwand: Glas / Küchengeräte: Induktions-Kochfeld, Umluft-Dampfabzug mit Plasma-Filter, Geschirrspüler, Kühlschrank mit separatem Gefrierschrank, Backofen

Dusche / Bad: Boden: Keramische Bodenplatten in 30 x 60 cm, dunkelgrau, englisch verlegt / Wände: Keramische Wandplatten in 30 x 60 cm, raumhoch, hellgrau, englisch verlegt / Restliche Wände Abrieb, gestrichen / Decke: Abgehängte Gipsdecke, weiss gestrichen / Dusche: Duschkabine / Sanitäre Apparate: Keramik weiss / Armaturen: Edelstahl

Einbauschränke / Garderobe: Offene Garderoben, teils mit Einbauschränken

Sitzplatz / Balkone: Gartenplatten auf Loggien und Balkonen / Balkonplan-Bodenplatte vorfabriziert im Stahlbalkonbereich

Sonnenschutz: Alle Fenster und Fenstertüren mit Rafflamellenstoren, Antrieb elektr. mit Motor / Loggiaöffnungen mit Senkrechtmarkisen, Antrieb manuell mit Kurbel / Stahlbalkon mit Knickarmmarkisen, Antrieb manuell mit Kurbel

Fenster: Holz-Metallfenster mit 3-fach Isolierverglasung

Heizung: Energiezulieferung durch Fernwärme

Wärmeverteilung: Wärmeabgabe über Fussbodenheizung im Unterglasboden / Einzelraumregulierung mit elektrischen Raumthermostaten

Lüftung: Kontinuierlicher Luftwechsel in den Wohnungen durch mechanische Lüftungsanlage / Konstante Luftzufuhr, die nicht durch den Mieter reguliert werden muss

Elektroinstallationen: Starkstrom und Multimediaverteilung in den Wohnungen / LED-Einbauleuchten in der Küche (integriert im Küchenoverschrank) / Zur Stromerzeugung wird auf dem Dach eine Photovoltaikanlage installiert, die den grössten Teil des Eigenbedarfs des Gebäudes liefert. Alle Wohnungen sind einer Eigenverbrauchsgemeinschaft angeschlossen, über welche die Mieter von günstigen Konditionen profitieren.

Waschen: Gemeinsame Wasch- und Trockenräume mit Secomaten (10 Waschmaschinen, 10 Tumbler, 5 Secomate)

Keller: Jeder Wohnung ist auch ein Keller zugehörig

Schliessanlage: Elektronisches Schliesssystem mit Patch

Aufzüge: Rollstuhlgängige Aufzüge in beiden Treppenhäusern

Einstellhalle: Von der Einstellhalle aus sind beide Treppenhäuser und somit die Wohnungen direkt erreichbar.

E-Mobility: Das Veloparking ist mit Ladestationen für E-Bikes ausgestattet.

Aussenbereich: Auf Güterstrasse-Niveau ist eine Umgebungsfläche vorgesehen, welche partizipativ durch die NutzerInnen mitgestaltet und geplant werden soll. / Auf südöstlicher Seite wird der Aussenraum grösstenteils durch den Kindergarten bespielt. Dieser kann ausserhalb der Kindergartenzeiten ebenfalls durch die Bewohner genutzt werden. / Hauptzugang und Briefkästen befinden sich auf Ebene des Holligerhofes. Dieser gemeinschaftliche Hof soll zum Ankommen, Zusammenkommen und Verweilen einladen. An ihn angeschlossen sind Wohn- und wohnverträgliche Arbeitsnutzungen.

Weitere Projektinformationen finden Sie online.

